

**Antrag zur Verbesserung der Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer  
entlang der L 157, besonders im Bereich Hinterhufe bis Finkenholl  
zur Sitzung des Seniorenbeirates am 25.01.2022, TOP 8.2**

Ist-Situation anhand der Bilder und der Landkarte:

- Es gibt keinen Bereich für Fußgänger / Radfahrer rechts und links der Fahrbahn
- Die beiden Wanderwege entlang des Eifgentales, von Osten kommend, queren die Fahrbahn und vereinen sich auf dem Wanderweg unterhalb von Haus Finkenholl 4, und gehen nach Westen weiter. Die Wanderwege werden auch von Freizeitradlern genutzt.
- Die Wanderwege verbinden den Eifgenparkplatz und das Eifgental mit dem Ausflugsgebiet Neue Mühle und dem Ortsteil Kreckersweg. Sie sind auch überregional bedeutend (Jakobsweg).
- Immer wieder entstehen Gefahrensituationen, da die meisten Autofahrer in diesem Bereich schneller als die vorgeschriebenen 50 km/h fahren und nur kurz vor dem Blitzer bremsen, der sich oberhalb der Bebauung Richtung Wermelskirchen befindet. Danach wird wieder Gas gegeben.

Angestrebte Verbesserung in der Sicherheit und Mobilität für Fußgänger / Radfahrer, damit das Wanderwegenetz problemlos nutzbar ist

im direkten Talbereich:

- Seitenstreifen, die die Fahrbahn verengen zugunsten von Radfahrern und Fußgängern
- Einbau einer Mittelinsel als Fußgängerquerung

hinauf zur Innenstadt:

- Seitenstreifen auf der Wermelskirchener Seite („Blitzerseite“) die Steigung hinauf bis zur Einmündung zum Schullandheim

hinauf nach Sonne

- als Verbindung zur L 101 (Hückeswagen – Bergisch Gladbach) als langfristiges Ziel